

Buchrezension zu: Wandlungskünstler



Wandlungskünstler Die geheime Erfolgsgeschichte der Insekten und wie sie weitergehen kann

Veronika Straaß und Claus-
Peter Lieckfeld (Autor:innen)
Nicole Ottawa und Oliver
Meckes (Fotograf:innen)

136 S., 90 Abb., Dölling und Galitz,
2021. HC, 29,90 €. ISBN: 9783862181490

DOI: 10.1007/s12268-022-1844-0
© Die Autorin 2022

■ Beim Aufschlagen des Buchs ist man sofort verzaubert: Auf diese Art und Weise bekommt man Insekten selten zu sehen! Als Wissenschaftlerin in der Insektenforschung bin ich mit elektronenmikroskopischen Aufnahmen vertraut, allerdings muss ich hier selbst staunen. Das extra große Buchformat, zusammen mit der wundervollen Nachbearbeitung der Bilder erlauben es einem, die Welt der Insekten auf einer komplett neuen Ebene kennenzulernen. Für mich ist ein Highlight des Buchs eindeutig das Making-of: Hier wird gezeigt, wie die Aufnahmen im Buch entstanden sind, und man merkt deutlich, wie viel Arbeit dahintersteckt.

Das Buch befasst sich mit der Metamorphose, der beeindruckenden Umwandlung einer Larve zum ausgewachsenen Insekt. Obwohl diese in der Insektenforschung schon seit langem bekannt ist, sind die genauen Abläufe der *vollständigen* Metamorphose (bei dem sich eine Insektenlarve vollständig auflöst, bevor sich daraus ein Adult entwickelt) bis

dato nicht komplett aufgeklärt. Die Autor:innen nehmen sich sechs Insektengroßgruppen vor und zeigen den Leser:innen anhand von 20 unterschiedlichen Insektenarten, wie die Metamorphose die Insekten zu den großen Siegern im Tierreich gemacht hat. Dass den Jungstadien der Insekten hier so viel Aufmerksamkeit gewidmet wird, zeichnet dieses Werk besonders aus, verbringen doch die meisten Insekten den Großteil ihres Lebens als Larve!

Am Ende des Buchs gehen die Autor:innen auf das Insektensterben ein. Anhand von Beispielen wird dem Leser/der Leserin erklärt, wie seine eigenen Handlungen im Alltag die Insektenvielfalt bedrohen und was man tun kann, um dem entgegenzuwirken. Leider werden die Jungstadien hier eher außen vor gelassen. Das Buch ist sehr ansprechend geschrieben und gestaltet, jedoch hätte ich mir an manchen Stellen mehr Zwischenüberschriften gewünscht, um längere Abschnitte verständlicher lesen zu können.

Mein Fazit: Es ist ein fabelhaft illustriertes und schön geschriebenes Buch, das die Insektenwelt und deren Erforschung interessierten Laien näherbringt. Alles in Allem sind 29,90 € für 136 Seiten samt vieler wunderschön bearbeiteter großformatiger REM-Abbildungen ein mehr als angemessener Preis. Ein ausgesprochen gut gelungenes Buch! ■

Caroline Chimeno,
Zoologische Staatssammlung
München (SNSB),
chimeno@snsb.de

Diese Rezension erscheint Open Access.*

* **Funding note:** Open Access funding enabled and organized by Projekt DEAL.

Open Access: Dieser Artikel wird unter der Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz veröffentlicht, welche die Nutzung, Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und Wiedergabe in jeglichem Medium und Format erlaubt, sofern Sie den/die ursprünglichen Autor(en) und die Quelle ordnungsgemäß nennen, einen Link zur Creative Commons Lizenz beifügen und angeben, ob Änderungen vorgenommen wurden. Die in diesem Artikel enthaltenen Bilder und sonstiges Drittmaterial unterliegen ebenfalls der genannten Creative Commons Lizenz, sofern sich aus der Abbildungslegende nichts anderes ergibt. Sofern das betreffende Material nicht unter der genannten Creative Commons Lizenz steht und die betreffende Handlung nicht nach gesetzlichen Vorschriften erlaubt ist, ist für die oben aufgeführten Weiterverwendungen des Materials die Einwilligung des jeweiligen Rechteinhabers einzuholen. Weitere Details zur Lizenz entnehmen Sie bitte der Lizenzinformation auf <http://creativecommons.org/licenses/by/4.0/deed.de>.